ENERGIE AUS DER RAUMLUFT

Innen aufgestellte Wärmepumpen für Ein- und Mehrfamilienhäuser

Raumluft lässt sich mit der passenden Technik vorzüglich als Wärmequelle in gut gedämmten Gebäuden oder für den Heizungstausch in Mehrfamilienhaus-Wohnungen nutzen, um damit sowohl die Wärmeversorgung als auch die Warmwasserbereitung sicherzustellen.

NIBE setzt seit Jahrzehnten Abluft-Wärmepumpen in Wohngebäuden ein. Mit der Baureihe NIBE S735 steht eine neue Generation in zwei Größen zur Verfügung. Dank des leistungsfähigen Wärmepumpenmoduls sind die modulierenden Geräte in der Lage, ausreichend Wärmeenergie für eine Heizlast von bis zu 8 kW zu liefern, ein Außengerät ist nicht erforderlich.

Die in gut gedämmten Gebäuden notwendige Lüftungsanlage ist im Produkt bereits integriert und dient neben der Funktion als Wohnraumlüftung gleichzeitig als Wärmequelle. Dabei werden sowohl die, in der zugeführten Außenluft vorhandene Energie als auch die Abwärme des Haushalts und die seiner Bewohner effektiv genutzt. Der warmen Abluft aus Küche, Bad, WC und HWR wird derart viel Wärmeenergie entzogen, dass die Fortluft auf bis zu –19 °C heruntergekühlt werden kann, bevor sie nach außen abgeführt wird. So liefert das System ausreichend Wärmeenergie für Heizung und Warmwasser.

Aufgrund des für die Wärmepumpenfunktion erforderlichen Mindest-Volumenstroms können Abluftwärmepumpen der kleineren Leistungsvariante in Wohnungen ab 50 m² Wohnfläche eingesetzt werden. Mit der größeren endet der Einsatzbereich bei Häusern mit rund 260 m². Eine ideale Lösung also für Gebäude mit geringem Energiebedarf oder für den Austausch von Gas-Etagenheizungen in Mehrfamilienhäusern. Im Neubau kann mit diesen Systemen der Gebäudestandard BEG EH 40 erreicht werden, beim Heizungstausch im Anlagenbestand ist die erforderliche Heizleistung jeweils zu prüfen.

Auch bei beengten Platzverhältnissen im Reihenhaus oder der Sanierung gut gedämmter Häuser mit Gasthermen, lassen sich mit einer Aufstellfläche von nur ca. 60 x 60 cm sehr kompakte Installationen umsetzen. Darüber hinaus sind die Geräte teilbar und lassen sich an zwei verschiedenen Standorten im Haus installieren. Das obere Modul beinhaltet die Lüftungs- und Wärmepumpeneinheit, das untere die Regelung, den Warmwasserspeicher sowie weitere hydraulische Komponenten.

Das Kältemittel ist umweltfreundlich und nachhaltig. Im Verdichter-Betrieb werden Temperaturen mit bis zu 67 °C erzeugt. Die energieeffiziente Betriebsweise lässt sich zusätzlich mit der intelligenten Warmwasserstrategie „Smart Control“ unterstützen. Darüber hinaus können die Anlagen mit einer dezentralen Frischluftzufuhr oder mit einem zentralen Lüftungssystem ausgeführt werden. Die Investitionskosten inklusive Lüftung sind deutlich niedriger als bei einer Wärmepumpenanlage mit separatem Lüftungsgerät.

Kontakt:

NIBE Systemtechnik GmbH
Am Reiherpfahl 3
29223 Celle

Tel.: 05141 75460
info@nibe.de
www.nibe.de

Fotos: NIBE Systemtechnik GmbH